

Gendersensible Sprache und Schrift im BVA

Um eine gendergerechte und barrierefreie Kommunikation im BVA sicherzustellen, hält sich das BVA an zwei Erlasse des BMI. Entsprechend den BMI-Vorgaben wird im gesamten Schriftverkehr im BVA auf Gender-Sonderzeichen verzichtet.

Die Erlasse des BMI aus den Jahren 2006 und 2021 geben den Verzicht auf Wortbinnenzeichen wie Unterstrich, Gender-Stern, Doppelpunkt oder Schrägstrich vor. Denn diese können für verschiedene Bedarfsgruppen eine Barriere darstellen, etwa für sehbehinderte und blinde Menschen, die mit Vorlesesoftware arbeiten.

Die Vorgaben des BMI orientieren sich an den Empfehlungen des Rats für deutsche Rechtschreibung (Rechtschreibrat), die für die öffentliche Verwaltung sowie für Schulen und die Rechtspflege verbindlich sind. Der Rat stellt fest, dass sich im deutschen Sprachraum eine „gendersensible Sprache“ etabliert habe. Danach werden neutrale Begriffe wie „Lehrpersonen, Fachkräfte, Mitglieder, Studierende“ verwendet, schreibt er in der Begründung seiner Empfehlungen.

Einen solchen gendergerechten Sprachgebrauch gibt das BMI für den gesamten Geschäftsbereich vor. In diesem Sinne ist die geschlechtergerechte Sprache insbesondere durch Doppelnennungen und neutrale Ersatzformen zu gewährleisten. Verwendungen wie beispielsweise das Gendersternchen, das Gendergap oder den Doppelpunkt sieht das Regelwerk nicht vor.

Um eine einheitliche, diskriminierungsfreie Kommunikation zu gewährleisten, **gelten die Erlasse für alle Beschäftigten und sind auf den gesamten Schriftverkehr anzuwenden.** Beispiele hierfür sind Formulare, Anschreiben, Emails intern und extern, Publikationen des BVA usw. Alle davon abweichenden Hinweise und Regeln zur gendergerechten Sprache haben im BVA keine Gültigkeit!

Den vollständigen Text der 2023 zuletzt aktualisierten „Erläuterungen und Begründung zum Ergänzungspassus ‚Sonderzeichen‘ im Amtlichen Regelwerk für die deutsche Rechtschreibung“ finden Sie auf der [Website des Rats für deutsche Rechtschreibung](#).

Haben Sie Fragen zum Thema Gendersensibles Schreiben? Nutzen Sie gerne den beigefügten Link zu den Leitlinien der Gesellschaft für deutsche Sprache (GfdS) (<https://gfds.de/standpunkt-der-gfds-zu-einer-geschlechtergerechten-sprache>). Diese stellen anschaulich dar, was als regelkonform angesehen wird.

Darüber hinaus steht Ihnen das Gleichstellungsteam bei Fragen und konkreten Formulierungen immer gerne zur Seite. Nutzen Sie hierzu das Funktionspostfach: Gleichstellungsbeauftragte@bva.bund.de.

Ihr Gleichstellungsteam

(15.11.2024, [Diana Reimann](#))

Gültig bis: 15.11.2026

<https://prod.office.bva.in.bund.de/cocoon/portal/portallink?doctype=Dokument&id=31204>